

ADB-Artikel

Semler: *Gebhard Levin S*, seit dem Jahre 1698 Pastor zu Cabelitz und später Inspector und Pastor zu Groß-Mangelsdorf im Herzogthum Magdeburg, wo er im Jahre 1737 starb, ist der Dichter des geistlichen Liedes: „Ich komme selbst zu dir, du meine Schöne“; es enthält dieses Lied eine Antwort auf das Lied eines unbekanntes Verfassers: „O Jesu, komm zu mir, mein rechtes Leben.“ Beide hat Freylinghausen in den ersten Theil seines Gesangbuches 1704 (Nr. 354 und 355) aufgenommen.

Literatur

Kirchner, kurzgefaßte Nachricht, S. 46. —

Fischer, Kirchenliederlexikon, 2. Hälfte, S. 180 und S. 475.

Autor

l. u.

Empfohlene Zitierweise

, „Semler, Gebhard Levin“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1891), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
